

Neue Schweizer Taler = Nouveaux écus suisses

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera**

Band (Jahr): **13-17 (1963-1967)**

Heft 60

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erinnerungstaler 700 Jahre Bürgerspital Basel

In einer Urkunde aus dem Jahre 1265 wird zum ersten Mal das Bürgerspital zu Basel erwähnt. Aus Anlaß dieses siebenhundertjährigen Bestehens ließ das Bürgerspital Basel in der Eidgenössischen Münzstätte in Bern einen Erinnerungstaler prägen, dessen Vorderseite eines der ältesten Siegel des Spitals mit dem Bildnis Johannes des Täufers zeigt, während die Rückseite den Wahlspruch trägt.

	Goldtaler	Silbertaler
Durchmesser	33 mm	33 mm
Gewicht	27 g	16 g
Feingehalt	900/1000	900/1000
Preis	Fr. 200.–	Fr. 5.–

Diese Taler haben keinen gesetzlichen Kurswert und werden durch die Handwerkerbank Basel und alle Banken in der Schweiz vertrieben.
H. U. Geiger

Morgarten-Gedenktaler 1315–1965



Die Regierung des Kantons Schwyz hat zur Gedenkfeier der Schlacht am Morgarten vom 15. November 1315 einen Erinnerungstaler herausgegeben, der vom Bildhauer Josef Nauer in Freienbach entworfen und durch die Firma Huguenin in Le Locle geprägt wurde. Die Vorderseite zeigt zwei Krieger mit den typischen Waffen dieser entscheidenden Schlacht, der Halmbarte und einem großen Stein, während die Rückseite neben den Jahreszahlen die Inschrift trägt, die der Medailleur J. C. Hedlinger 1734 für seine Morgartenmedaille schuf.

	Gold	Silber
Durchmesser	33 mm	33 mm
Gewicht	27 g	15 g
Feingehalt	900/1000	900/1000
Auflage	2500 Stück	7000 St. min.
Preis	Fr. 200.– (inkl. Etuis)	Fr. 6.–

Diese Taler haben keinen gesetzlichen Kurs.
H. U. Geiger

MÜNZFUNDE – TROUVAILLES MONÉTAIRES

Bearbeitet von T. Pekáry und H. Jucker

I. Schweiz

Le Rondet FR. Im Verlaufe der Ausgrabungskampagne der zweiten Juragewässerkorrektion, die unter der Leitung der Kantonsarchäologin von Freiburg, Fräulein Hanni Schwab¹, steht, begannen im Sommer 1963 die Grabungen bei Le Rondet in der freiburgischen Gemeinde

¹ Ihr sei an dieser Stelle sehr herzlich für die Publikationserlaubnis und ihre Hilfe bei der Auswertung gedankt. Mein Dank gilt auch den Herren Prof. H. Jucker und Dr. B. Kapossy, die mich bei der Bestimmung der Münzen unterstützten. Ein vorläufiger Hinweis erfolgte SM 13/14, 1964, H. 56, 168. Vgl. unten S. 161.